



MyFolio Update

April 2025

Ewa Hangül

Director Business Development Wholesale Germany & Austria

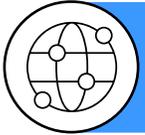
Aberdeen

Nur für professionelle Investoren – nicht für Privatanleger geeignet

The image features three overlapping circles of varying shades of teal and blue. The central circle is the largest and darkest, with the word "Kapitalmarkt" written in white. It is flanked by two smaller circles, one on the left and one on the right, both in lighter shades of blue. The circles overlap in the center, creating a layered effect.

Kapitalmarkt

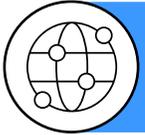
Marktthemen



Es besteht weiterhin große Unsicherheit hinsichtlich der Zölle.



Eine stagflationäre Kombination für die USA.



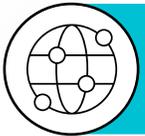
Das Wachstum in China wird sich verlangsamen, während die politische Unterstützung zunimmt.



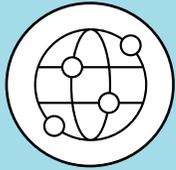
Europa: Handelshemmnisse dieses Jahr, fiskalische Stützungsmaßnahmen nächstes Jahr



Aberdeen House View



Neue Weltordnung



Die Handelspolitik der USA war äußerst volatil. Unser Basisszenario geht von leicht niedrigeren Zöllen aus, wobei der Satz für China auf immer noch hohe 60 % sinken würde, aber etwa die Hälfte der Gegenzölle wieder abgeschafft würden.

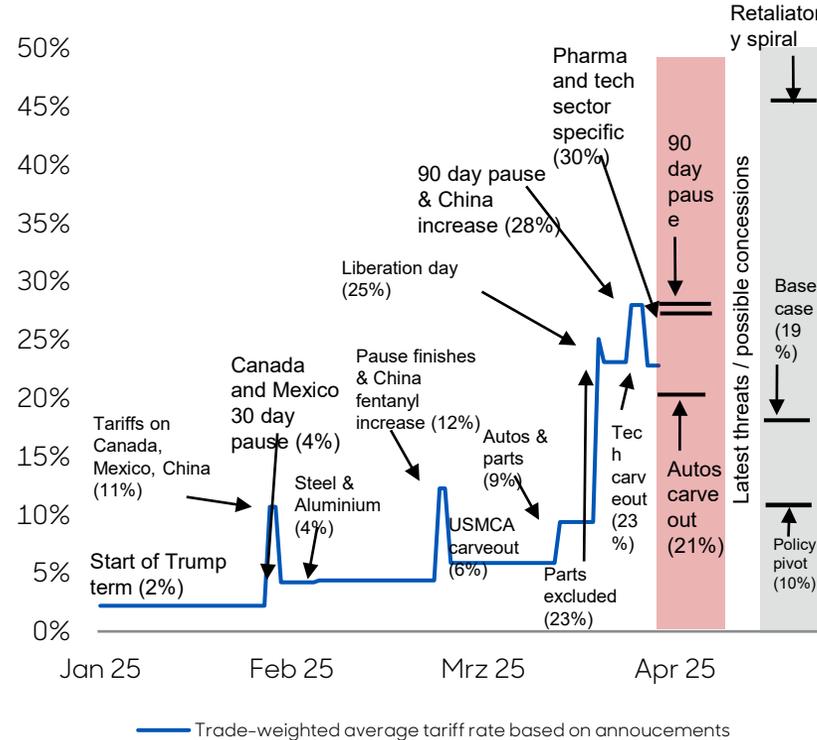
In einem breiteren Kontext ist der Anstieg des gewogenen durchschnittlichen Zollsatzes in den USA langfristig enorm. Es wird zu erheblichen Veränderungen in den Lieferketten und Handelsmustern kommen. Es kann relative Gewinner geben.

Die historische Entwicklung ist kein Indikator für zukünftige Entwicklungen.

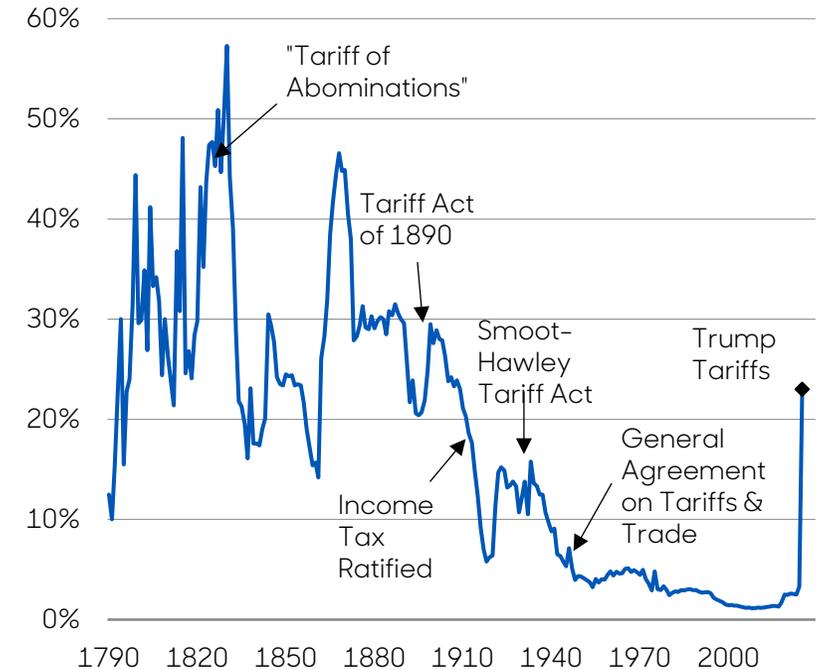
Es besteht weiterhin große Unsicherheit hinsichtlich der Zölle.

Der durchschnittliche Zollsatz der USA ist von 2 % auf 23 % gestiegen. In unserem Basisszenario (Wahrscheinlichkeit 60 %) gehen die Zölle wieder leicht zurück. Wir halten eine deutliche Eskalation für 20 % wahrscheinlich und einen stärkeren Rückgang der Zölle für ebenfalls 20 % wahrscheinlich.

Die US-Handelspolitik war volatil, mit niedrigeren Zöllen und einem Rückgang der Zölle für China auf 60 %.



Der Anstieg des durchschnittlichen Zollsatzes in den USA führt zu erheblichen Veränderungen in Lieferketten und Handelsmustern.
US average tariff rate





Der Zollschock dürfte das Wachstum in den USA dämpfen und die Inflation anheizen. Die Übertragungskanäle sind höhere Kosten und niedrigere Realeinkommen, angespanntere finanzielle Bedingungen und Unsicherheitseffekte.

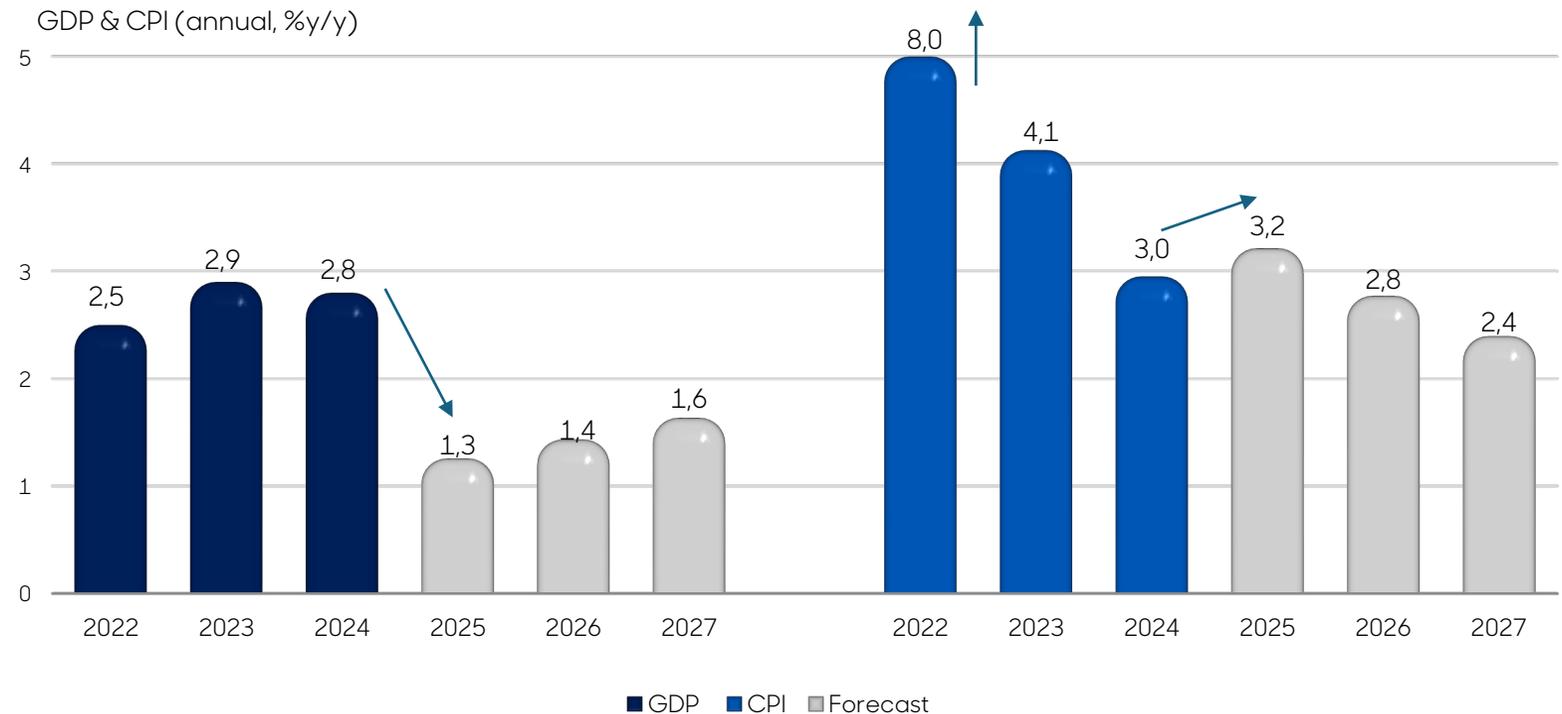
Nichtlinearitäten könnten die Auswirkungen von Zöllen verstärken. Die Indizes für politische Unsicherheit sind stark angestiegen, was sich negativ auf Personaleinstellungen und Investitionen auswirken wird, und die Inflationserwartungen sind deutlich gestiegen. Das Rezessionsrisiko liegt bei fast 50%.

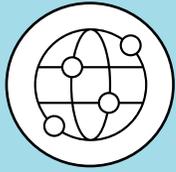
Die historische Entwicklung ist kein Indikator für zukünftige Entwicklungen.

Eine stagflationäre Kombination für die USA.

Der ceteris paribus Effekt einer Erhöhung der US-Zölle um ca. 20 Basispunkte könnte sich mit 2 % auf das Preisniveau und 2 % auf das BIP auswirken. Öl und andere Faktoren würden diese Auswirkungen teilweise ausgleichen, aber das US-Wachstum würde sich verlangsamen und die Inflation von diesem Niveau aus steigen.

Der Zollschock dämpft das Wachstum in den USA und heizt die Inflation an.





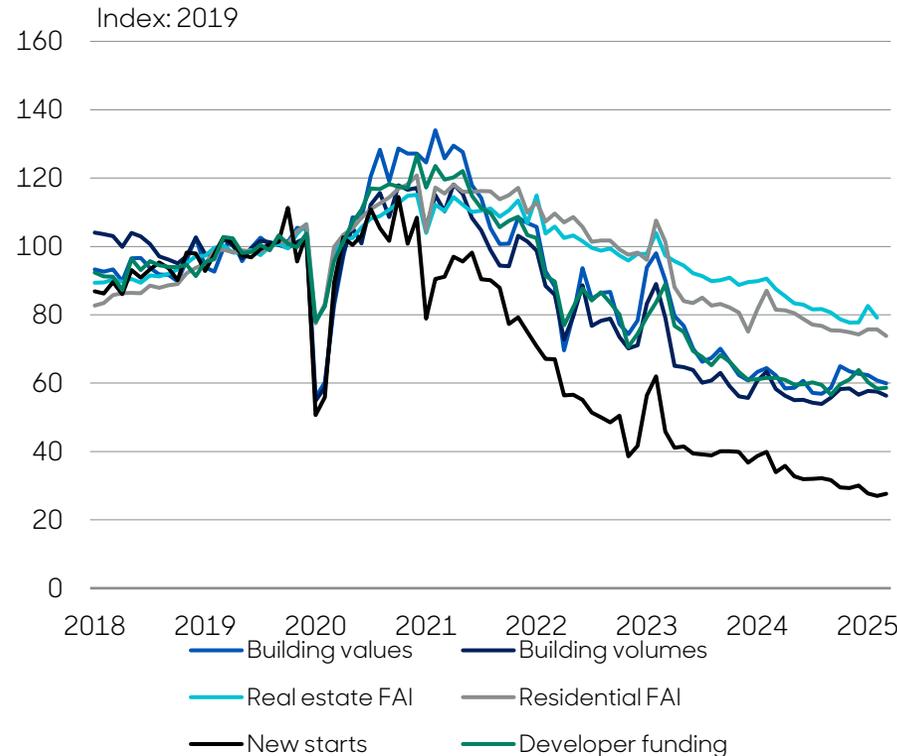
Bereits vor dem Zollschock hatte China mit Gegenwind aus dem Immobiliensektor und einem gedämpften Verbrauchervertrauen zu kämpfen. Wir gehen davon aus, dass die Zölle das chinesische BIP um rund 2 Prozentpunkte drücken werden.

Die chinesische Politik hat sich in letzter Zeit gelockert, und unser Index der finanziellen Bedingungen ist so günstig wie seit der Finanzkrise nicht mehr. Der nächste Schritt könnte eine deutliche Abwertung des RMB sein.

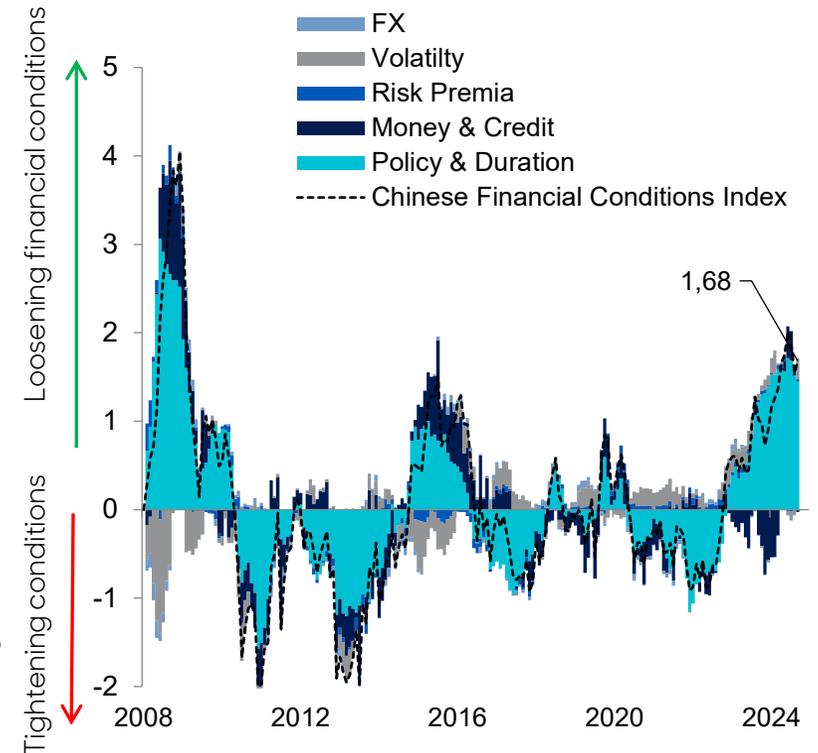
Das Wachstum in China wird sich verlangsamen, während die politische Unterstützung zunimmt.

Die US-Zölle auf chinesische Waren sind extrem hoch, aber wir halten eine Senkung auf rund 60 % für wahrscheinlich. Die Konjunktur wird sich deutlich abkühlen und die Inflation niedrig bleiben. Weitere Konjunkturmaßnahmen sind zu erwarten. Eine Abwertung des RMB ist möglich.

Die Zölle könnten das chinesische BIP um etwa 2 Prozentpunkte senken.



Die chinesische Politik hat sich gelockert, und finanzielle Bedingungen sind so günstig wie seit der Finanzkrise nicht mehr.



Die historische Entwicklung ist kein Indikator für zukünftige Entwicklungen.



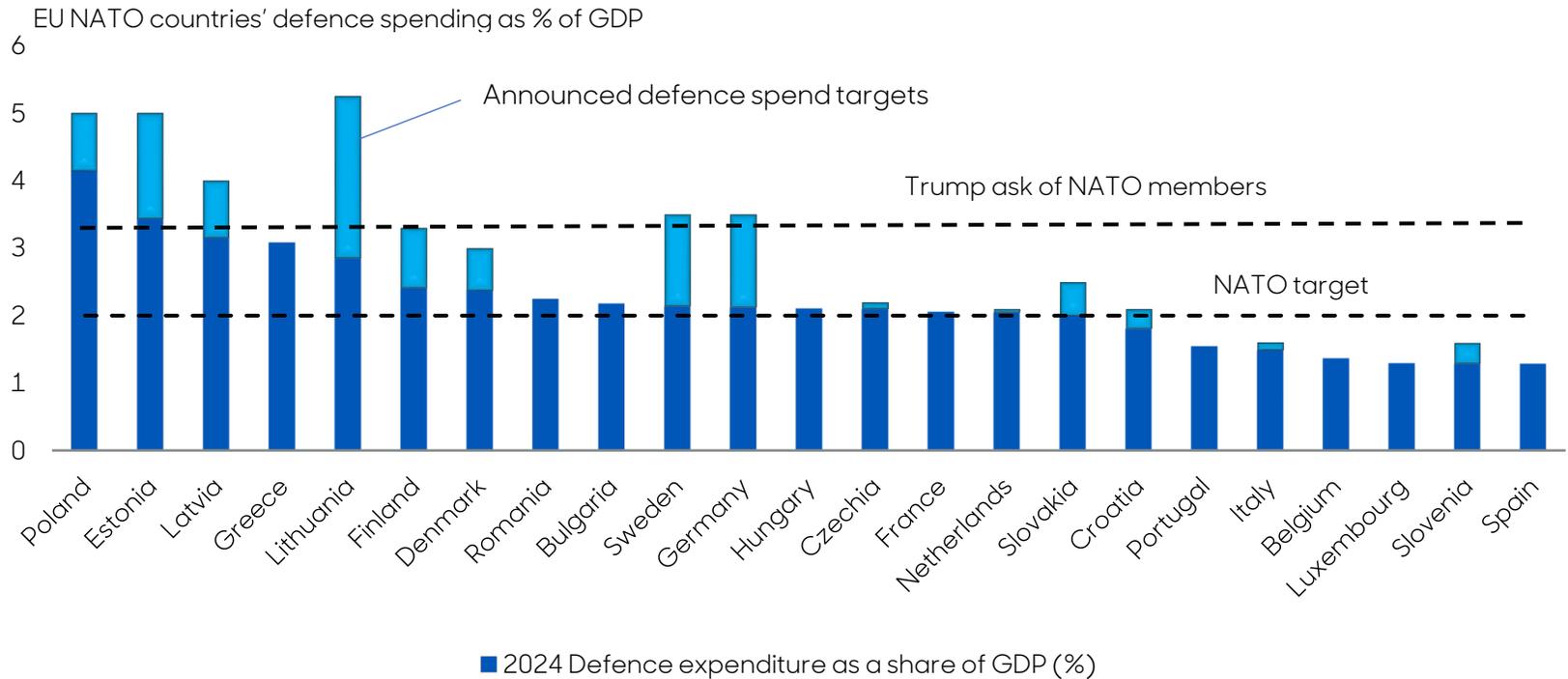
Die Finanzpolitik in Europa und Deutschland wird deutlich lockerer. Die Verteidigungsausgaben der EU werden auf bis zu 800 Mrd. Euro (5% des BIP) erhöht und Deutschland hat einen Plan angekündigt, 500 Mrd. Euro (12% des BIP) in die Infrastruktur zu investieren.

Die US-Zölle stellen einen erheblichen negativen Nachfrageschock für die EU dar. Irland wird besonders betroffen sein, aber auch Deutschland ist stark exponiert. Einige Vergeltungsmaßnahmen sind möglich, aber die Auswirkungen dürften insgesamt disinflationär sein.

Europa: Handelshemmnisse dieses Jahr, fiskalische Stützungsmaßnahmen nächstes Jahr

Die ohnehin fragile europäische Wirtschaft wird durch die US-Zölle mit einem erheblichen negativen Nachfrageschock konfrontiert. Die Zinsen werden in diesem Jahr unter 2 % fallen. Eine deutliche Lockerung der Fiskalpolitik dürfte das Wachstum mittelfristig stützen.

Europa und Deutschland: Lockerere Finanzpolitik und massive Investitionen in Verteidigung und Infrastruktur



Die historische Entwicklung ist kein Indikator für zukünftige Entwicklungen.

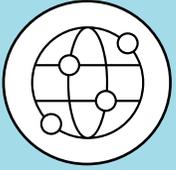


Aberdeen House View

Signale der Anlageklassen

Anlageklassen	Einschätzung (Änderung der Überzeugung)
Globale Anleihen	Positiv
Schwellenländeranleihen in lokaler Währung	Neutral
Globale Unternehmensanleihen (Investment Grade)	Positiv
Globale Hochzinsanleihen	Positiv
Aktien der Industrieländer	Positiv
Aktien der Schwellenländer	Positiv
Globale Immobilien	Positiv
US Dollar	Neutral

Die historische Entwicklung ist kein Indikator für zukünftige Entwicklungen.



Neue Weltordnung

Was bedeutet das für Anleger?



Qualität steht an erster Stelle

2025 ist viel los ... Qualität ist der langfristige Gewinner und passt zum nächsten Marktzyklus



Streuung der Renditen

Wir gehen davon aus, dass sich die Renditeniveaus angleichen werden – aber es gibt viel Spielraum für Überraschungen



Fundamentaldaten der Unternehmen sind entscheidend

Denken Sie an Qualität, Diversifizierung und Aktienauswahl. Starke Fundamentaldaten werden sich 2025 belohnen

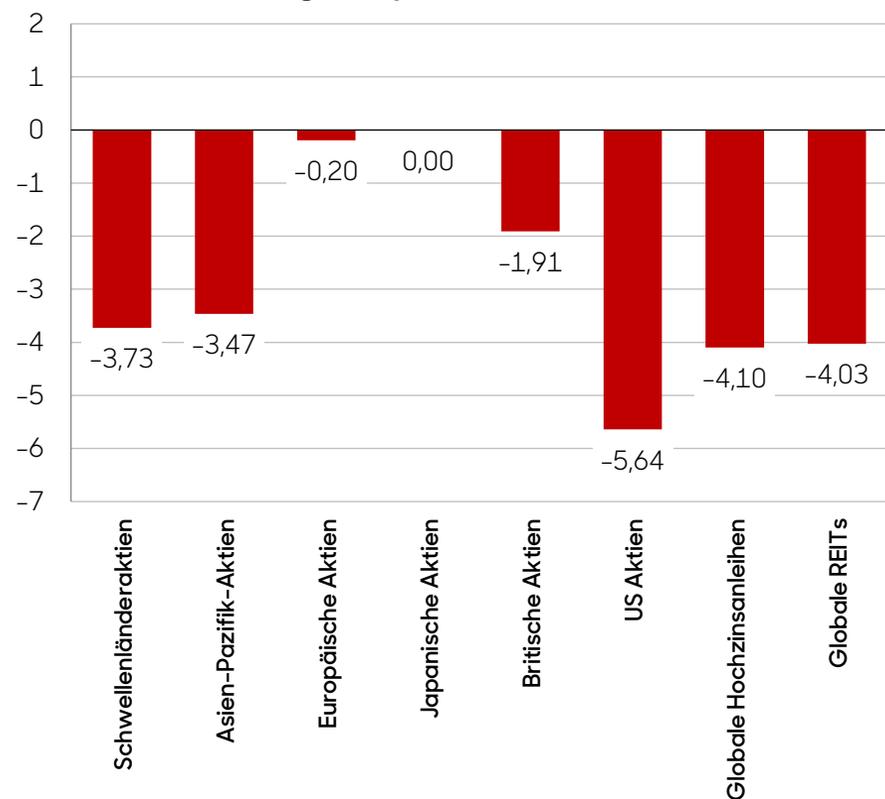
The image features three overlapping circles of varying shades of teal and blue. The central circle is the largest and darkest, containing the text. It is flanked by two smaller circles, one on the left and one on the right, which are lighter in color and partially overlap the central circle.

Entwicklung der Märkte

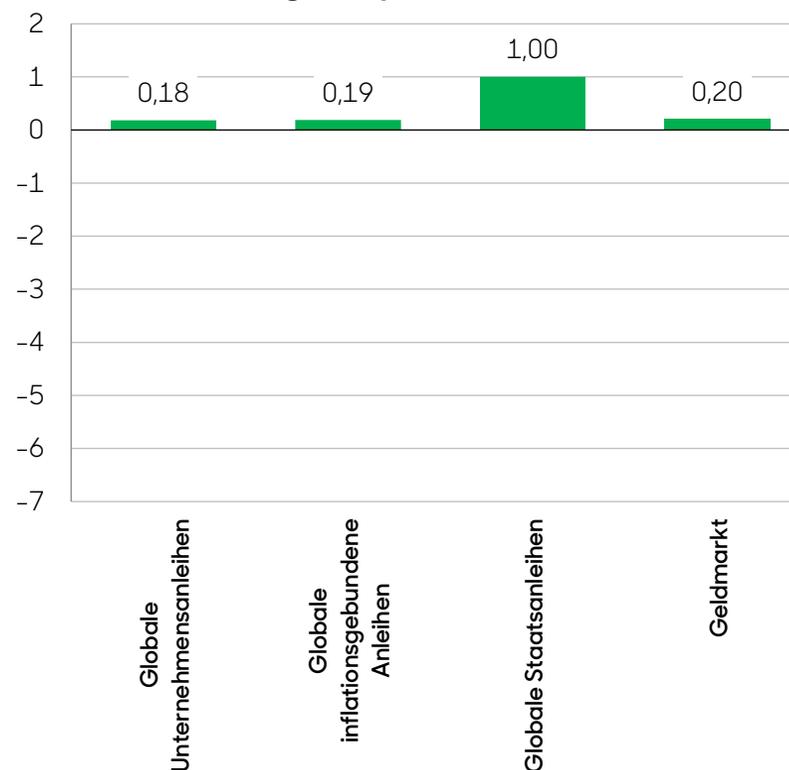
Entwicklung der Märkte im April

01.04.2025 bis 30.04.2025

Wachstumsanlagen April



Defensive Anlagen April



¹Referenz: Globale REITs: FTSE EPRA Nareit Developed TR GBP, US-Aktien: S&P 500 NR EUR, Geldmarkt: DB EONIA TR EUR, Globale indexgebundene Anleihen: Bloomberg Gbl Infl Linked TR Hdg EUR, Globale Unternehmensanleihen: Bloomberg Gbl Agg Corp 1229 TR Hdg EUR, Japanische Aktien: MSCI Japan NR EUR, Globale Hochzinsanleihen: ICE BofA Gbl HY TR EUR, Europäische Aktien: FTSE AW Eur Ex UK TR EUR, Schwellenländeraktien: MSCI EM NR EUR, Asien-Pazifik-Aktien: MSCI AC Asia Pac Ex JPN NR EUR, Britische Aktien: FTSE Allsh TR GBP, Globale Staatsanleihen: FTSE WGBI Hdg EUR. Quelle: Aberdeen, Morningstar, Stand: 30.04..2025

Die globalen Aktienmärkte beendeten den Monat April in lokaler Währung insgesamt etwas schwächer, nachdem US-Präsident Donald Trump seine Handelspolitik abrupt geändert und damit für volatile Handelsbedingungen gesorgt hatte. Auf dieser Basis gaben die Aktienindizes in den USA, Großbritannien, Europa und den Schwellenländern mehrheitlich nach, während japanische Aktien leicht zulegten. Dennoch erzielte der MSCI World Index im April dank des schwächeren US-Dollars eine Rendite von 0,94 % (Gesamtrendite in US-Dollar).

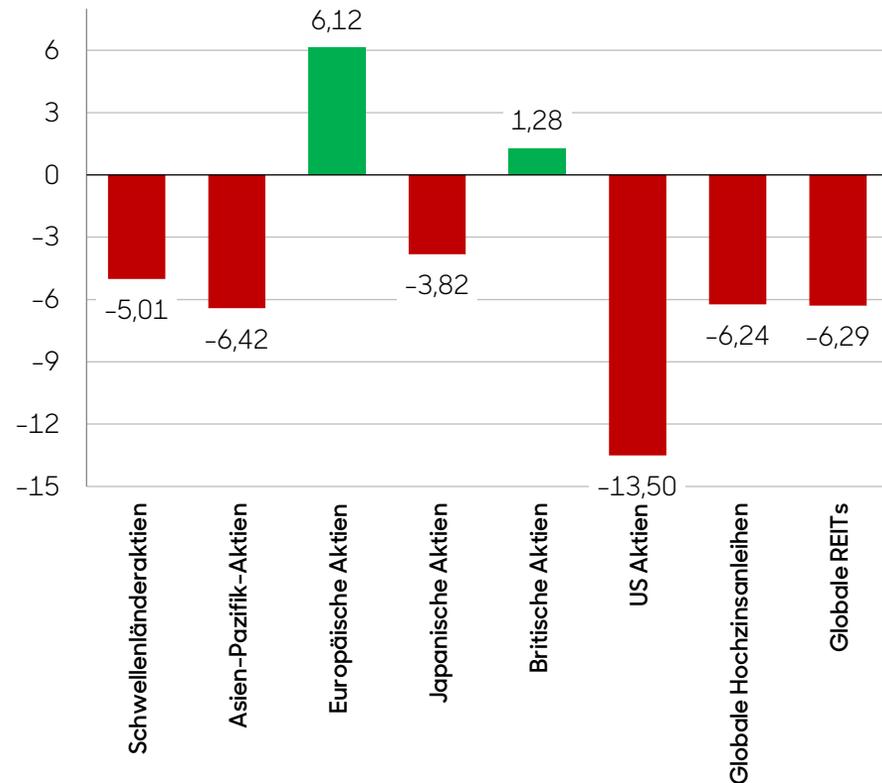
Die Anleihenmärkte waren im April volatil, da die Anleger zunächst als Reaktion auf die Eskalation der Handelskonflikte in den USA verkauften, dann aber nach der Aussetzung der Zölle wieder investierten. Risikoreichere Anleihen schnitten schlechter ab als Staatsanleihen und Unternehmensanleihen mit Investment-Grade-Rating.

Die historische Entwicklung ist kein Indikator für zukünftige Entwicklungen.

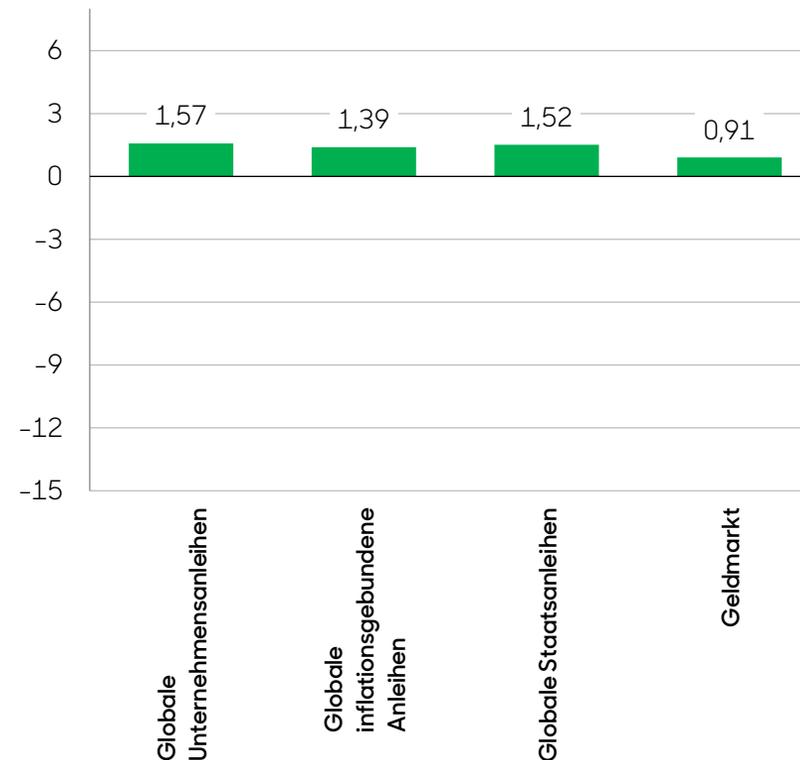
Entwicklung der Märkte in 2025 (YTD)

01.01.2025 bis 30.04.2025

Wachstumsanlagen YTD¹



Defensive Anlagen YTD¹



¹Referenz: Globale REITs: FTSE EPRA Nareit Developed TR GBP, US-Aktien: S&P 500 NR EUR, Geldmarkt: DB EONIA TR EUR, Globale indexgebundene Anleihen: Bloomberg Gbl Infl Linked TR Hdg EUR, Globale Unternehmensanleihen: Bloomberg Gbl Agg Corp 1229 TR Hdg EUR, Japanische Aktien: MSCI Japan NR EUR, Globale Hochzinsanleihen: ICE BofA Gbl HY TR EUR, Europäische Aktien: FTSE AW Eur Ex UK TR EUR, Schwellenländeraktien: MSCI EM NR EUR, Asien-Pazifik-Aktien: MSCI AC Asia Pac Ex JPN NR EUR, Britische Aktien: FTSE Allsh TR GBP, Globale Staatsanleihen: FTSE WGBl Hdg EUR.
Quelle: Aberdeen, Morningstar, Stand: 30.04..2025

Die globalen Aktienmärkte beendeten den Monat April in lokaler Währung insgesamt etwas schwächer, nachdem US-Präsident Donald Trump seine Handelspolitik abrupt geändert und damit für volatile Handelsbedingungen gesorgt hatte. Auf dieser Basis gaben die Aktienindizes in den USA, Großbritannien, Europa und den Schwellenländern mehrheitlich nach, während japanische Aktien leicht zulegten. Dennoch erzielte der MSCI World Index im April dank des schwächeren US-Dollars eine Rendite von 0,94 % (Gesamtrendite in US-Dollar).

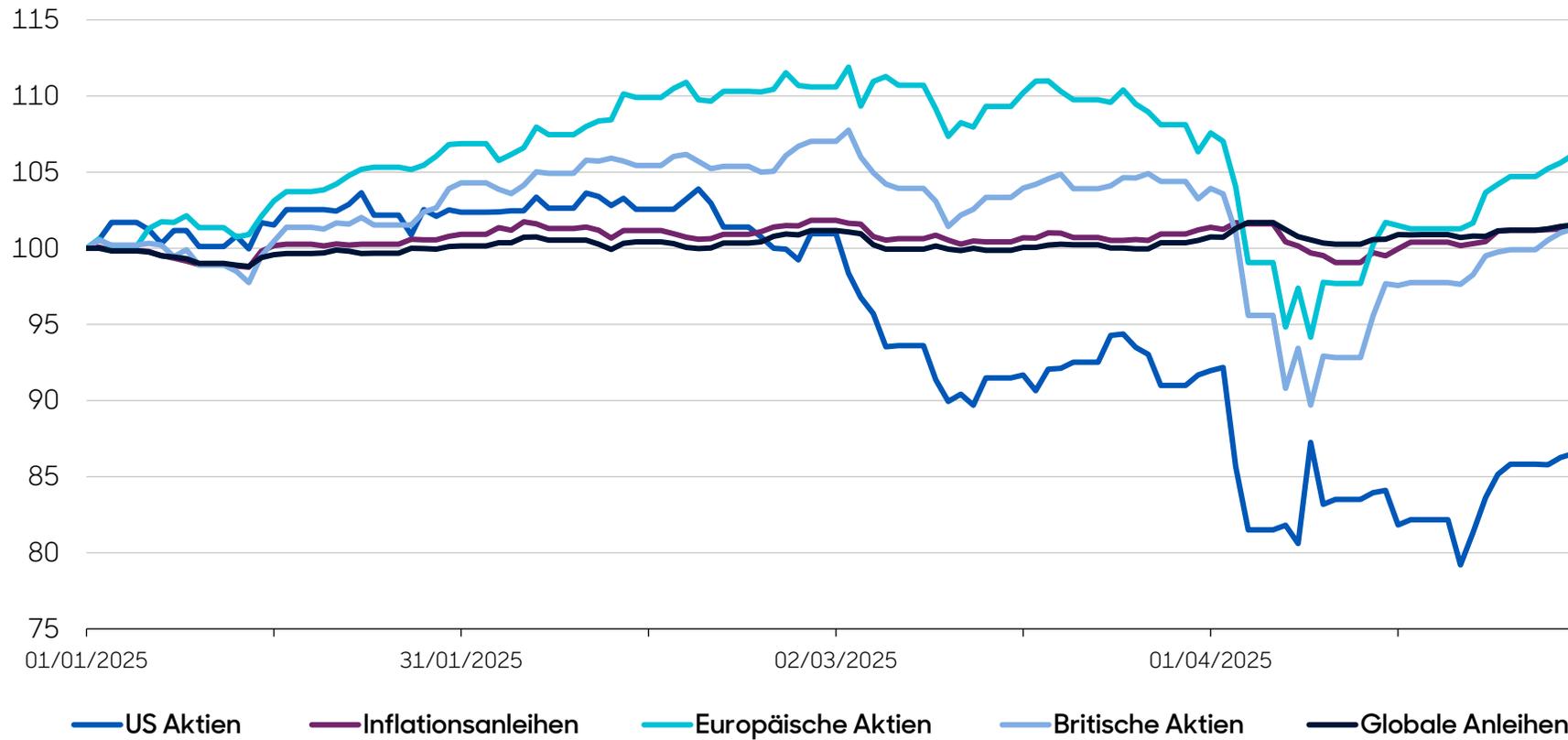
Die Anleihenmärkte waren im April volatil, da die Anleger zunächst als Reaktion auf die Eskalation der Handelskonflikte in den USA verkauften, dann aber nach der Aussetzung der Zölle wieder investierten. Risikoreichere Anleihen schnitten schlechter ab als Staatsanleihen und Unternehmensanleihen mit Investment-Grade-Rating.

Die historische Entwicklung ist kein Indikator für zukünftige Entwicklungen.

Entwicklung der Märkte in 2025 (YTD)

01.01.2025 bis 30.04.2025

Entwicklung ausgewählter Anlageklassen¹ in 2025



¹Referenz: US-Aktien: S&P 500 NR EUR, Globale indexgebundene Anleihen: Bloomberg Gbl Infl Linked TR Hdg EUR, Europäische Aktien: FTSE AW Eur Ex UK TR EUR, Britische Aktien: FTSE Allsh TR GBP, Globale Staatsanleihen: FTSE WGBI Hdg EUR.
Quelle: Aberdeen, Morningstar, Stand: 30.04.2025

Die globalen Aktienmärkte beendeten den Monat April in lokaler Währung insgesamt etwas schwächer, nachdem US-Präsident Donald Trump seine Handelspolitik abrupt geändert und damit für volatile Handelsbedingungen gesorgt hatte. Auf dieser Basis gaben die Aktienindizes in den USA, Großbritannien, Europa und den Schwellenländern mehrheitlich nach, während japanische Aktien leicht zulegten. Dennoch erzielte der MSCI World Index im April dank des schwächeren US-Dollars eine Rendite von 0,94 % (Gesamtrendite in US-Dollar).

Die Anleihenmärkte waren im April volatil, da die Anleger zunächst als Reaktion auf die Eskalation der Handelskonflikte in den USA verkauften, dann aber nach der Aussetzung der Zölle wieder investierten. Risikoreichere Anleihen schnitten schlechter ab als Staatsanleihen und Unternehmensanleihen mit Investment-Grade-Rating.

Die historische Entwicklung ist kein Indikator für zukünftige Entwicklungen.

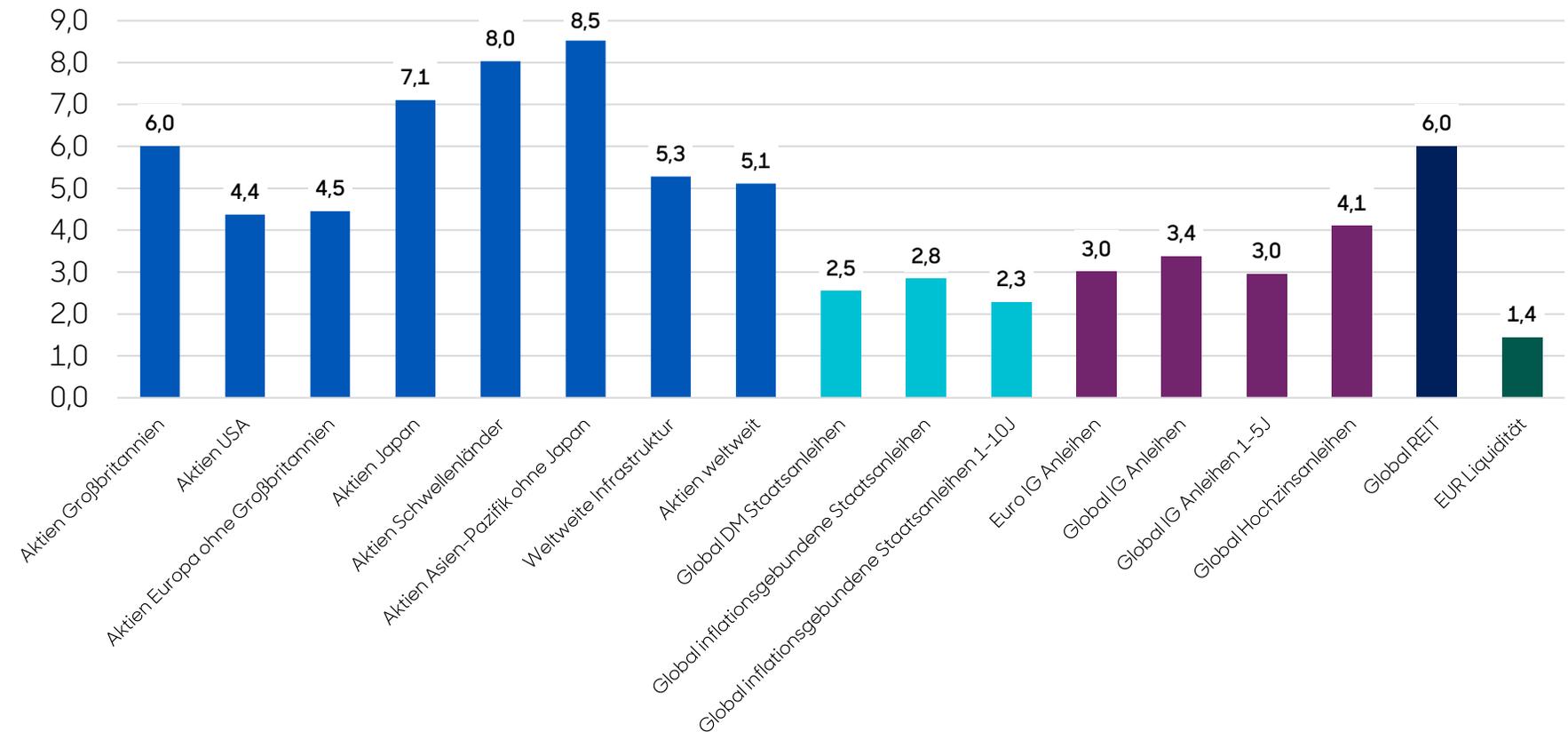
The background features three overlapping circles. The central circle is a dark teal color and contains the text. To its left and right are two lighter blue circles, partially overlapping the central one and each other.

MyFolios

SAA & Wertentwicklung

Strategische Asset Allokation (SAA)

Geschätzte Renditen über 10 Jahre (% p.a.)



Die historische Entwicklung ist kein Indikator für zukünftige Entwicklungen.

Prognostizierte Erträge zum 31.12.2024 über 10 Jahre p.a. in EUR/ EUR hedged und beinhaltet eine Berücksichtigung der Outperformance innerhalb einiger Anlageklassen und der taktischen Anlageallokation. Die Prognosen sind als Meinung zu verstehen und spiegeln nicht die mögliche Leistung wider. Sie werden nicht garantiert und die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse können erheblich abweichen. Nur zu Illustrationszwecken. Aufgrund von Rundungen können sich die Zahlen nicht aufaddieren. Quelle: Aberdeen, Dezember 2024

Strategische Asset Allokation (SAA)

Neuaustrichtung der Portfolios in Q4 2024

Wesentliche Änderungen

- Änderung der Aufteilung in wachstumsorientierte und defensive Anlagen
- Abschluss der Einführung globaler Infrastruktur

Wesentliche Änderungen

- Reduzierung Asien-Pazifik Aktien ex Japan sowie Schwellenländeraktien
- Reduzierung Euro Investment Grade Anleihen

MyFolio Ireland Active	Vergangene SAA					Aktuelle SAA					% Änderung				
	I	II	III	IV	V	I	II	III	IV	V	I	II	III	IV	V
EUR Bargeld	1.0%	1.0%	1.0%	1.0%	1.0%	1.0%	1.0%	1.0%	1.0%	1.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
Globale DM Staatsanleihen	20.5%	10.9%	5.2%	1.8%	0.0%	15.6%	6.4%	4.4%	1.2%	0.5%	-4.9%	-4.5%	-0.8%	-0.6%	0.5%
Globale Indexgebundene Anleihen	10.0%	8.4%	5.0%	1.8%	0.0%	11.2%	9.7%	4.4%	1.7%	0.0%	1.2%	1.3%	-0.6%	-0.1%	0.0%
Globale Indexgebundene Anleihen 1-10 Jahre	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	3.7%	3.2%	1.5%	0.6%	0.0%	3.7%	3.2%	1.5%	0.6%	0.0%
Euro IG Unternehmensanleihen	19.0%	16.6%	8.7%	4.0%	0.0%	10.0%	10.0%	8.7%	4.0%	0.0%	-9.0%	-6.6%	0.0%	0.0%	0.0%
Globale IG Unternehmensanleihen, abgesichert	14.0%	5.8%	5.1%	1.5%	2.1%	13.0%	12.4%	5.0%	1.5%	1.5%	-1.0%	6.6%	-0.1%	0.0%	-0.6%
Globale IG Unternehmensanleihen 1 bis 5 Jahre	5.5%	2.4%	0.0%	0.0%	0.0%	15.5%	2.4%	0.0%	0.0%	0.0%	10.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
Defensiv	70.0%	45.1%	25.0%	10.1%	3.1%	70.0%	45.1%	25.0%	10.0%	3.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
Britische Aktien	1.4%	2.1%	2.7%	3.3%	3.9%	1.1%	1.9%	2.8%	3.8%	4.3%	-0.3%	-0.2%	0.1%	0.5%	0.4%
US-Aktien	10.9%	17.0%	25.4%	30.6%	37.4%	10.3%	18.9%	27.4%	37.2%	42.6%	-0.6%	1.9%	2.0%	6.6%	5.2%
Europäische Aktien ohne UK	4.8%	9.2%	11.2%	15.6%	18.6%	4.4%	8.1%	11.7%	15.9%	18.2%	-0.4%	-1.1%	0.5%	0.3%	-0.4%
Japanische Aktien	2.0%	4.4%	4.3%	4.9%	3.7%	2.3%	4.2%	6.0%	8.2%	9.4%	0.3%	-0.2%	1.7%	3.3%	5.7%
Asien-Pazifik Aktien ohne Japan	3.1%	4.9%	7.3%	9.4%	11.3%	1.2%	2.1%	3.1%	4.2%	4.8%	-1.9%	-2.8%	-4.2%	-5.2%	-6.5%
Schwellenländer-Aktien	3.0%	4.5%	7.7%	9.0%	10.9%	1.7%	3.2%	4.6%	6.2%	7.1%	-1.3%	-1.3%	-3.1%	-2.8%	-3.8%
Globale Hochzinsanleihen	2.2%	5.5%	7.5%	9.0%	4.5%	3.0%	5.5%	4.5%	2.2%	0.5%	0.8%	0.0%	-3.0%	-6.8%	-4.0%
Lokale Schwellenländer-Schulden	1.0%	5.5%	6.6%	4.2%	1.5%	3.0%	5.5%	7.5%	3.3%	0.5%	2.0%	0.0%	0.9%	-0.9%	-1.0%
Globale REITs	1.6%	1.8%	2.3%	3.9%	5.1%	1.5%	2.7%	3.7%	4.5%	4.8%	-0.1%	0.9%	1.4%	0.6%	-0.3%
Globale Infrastruktur	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	1.5%	2.8%	3.7%	4.5%	4.8%	1.5%	2.8%	3.7%	4.5%	4.8%
Wachstum	30.0%	54.9%	75.0%	89.9%	96.9%	30.0%	54.9%	75.0%	90.0%	97.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
Gesamt	100.0%	100.0%	100.0%	100.0%	100.0%	100.0%	100.0%	100.0%	100.0%	100.0%					

Neue Anlageklasse:

Globale Infrastruktur



Grundlegende Dienstleistungen zur Unterstützung der Gemeinschaft



Hohe Eintrittsbarrieren



Stabile, planbare Cashflows



Geringe Nachfrageelastizität



Zugrunde liegende Cashflows im Zusammenhang mit der Inflation



Geringe Korrelation zu anderen Anlageklassen

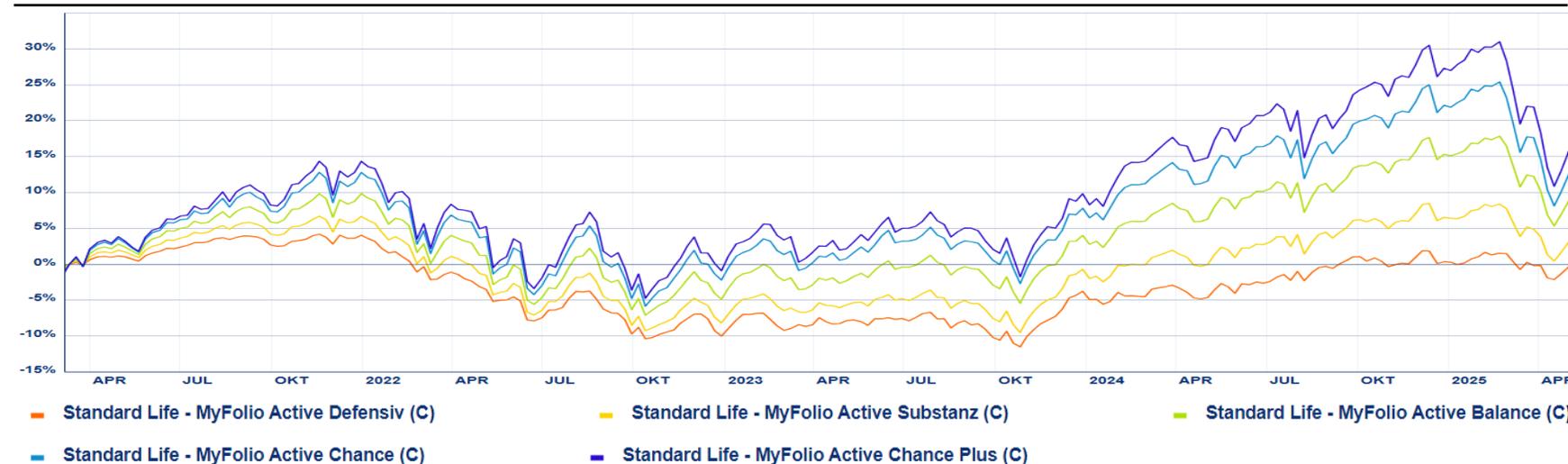


Lange Lebensdauer

Wertentwicklung MyFolios Active

Seit Auflage 01.05.2020, Daten per 30.04.2025

	Standard Life - MyFolio Active Defensiv (C)	Standard Life - MyFolio Active Substanz (C)	Standard Life - MyFolio Active Balance (C)	Standard Life - MyFolio Active Chance (C)	Standard Life - MyFolio Active Chance Plus (C)
Auflagedatum	01.05.2020	01.05.2020	01.05.2020	01.05.2020	01.05.2020
Lfd. Jahr	-0,52 %	-3,03 %	-5,45 %	-7,77 %	-9,02 %
1 Jahr	4,30 %	2,76 %	1,85 %	0,15 %	-0,09 %
3 Jahre p.a.	0,95 %	1,46 %	2,44 %	2,77 %	3,33 %
5 Jahre p.a.	1,74 %	3,17 %	4,93 %	6,22 %	7,25 %
10 Jahre p.a.	0,79 %	n.v.	2,30 %	2,84 %	n.v.
seit Auflage p.a.	2,32 %	1,68 %	4,31 %	5,20 %	3,55 %
2024	4,10 %	7,09 %	10,69 %	13,21 %	15,88 %
Volatilität (1 Jahr)	4,96 %	7,55 %	10,25 %	13,15 %	14,92 %



Die Märkte blieben im April volatil und wurden von den US-Zollschocks dominiert. Europäische Aktien beendeten den Monat leicht im Minus, trotz einer Erholung nach der Aussetzung der neuen US-Zölle Mitte des Monats.

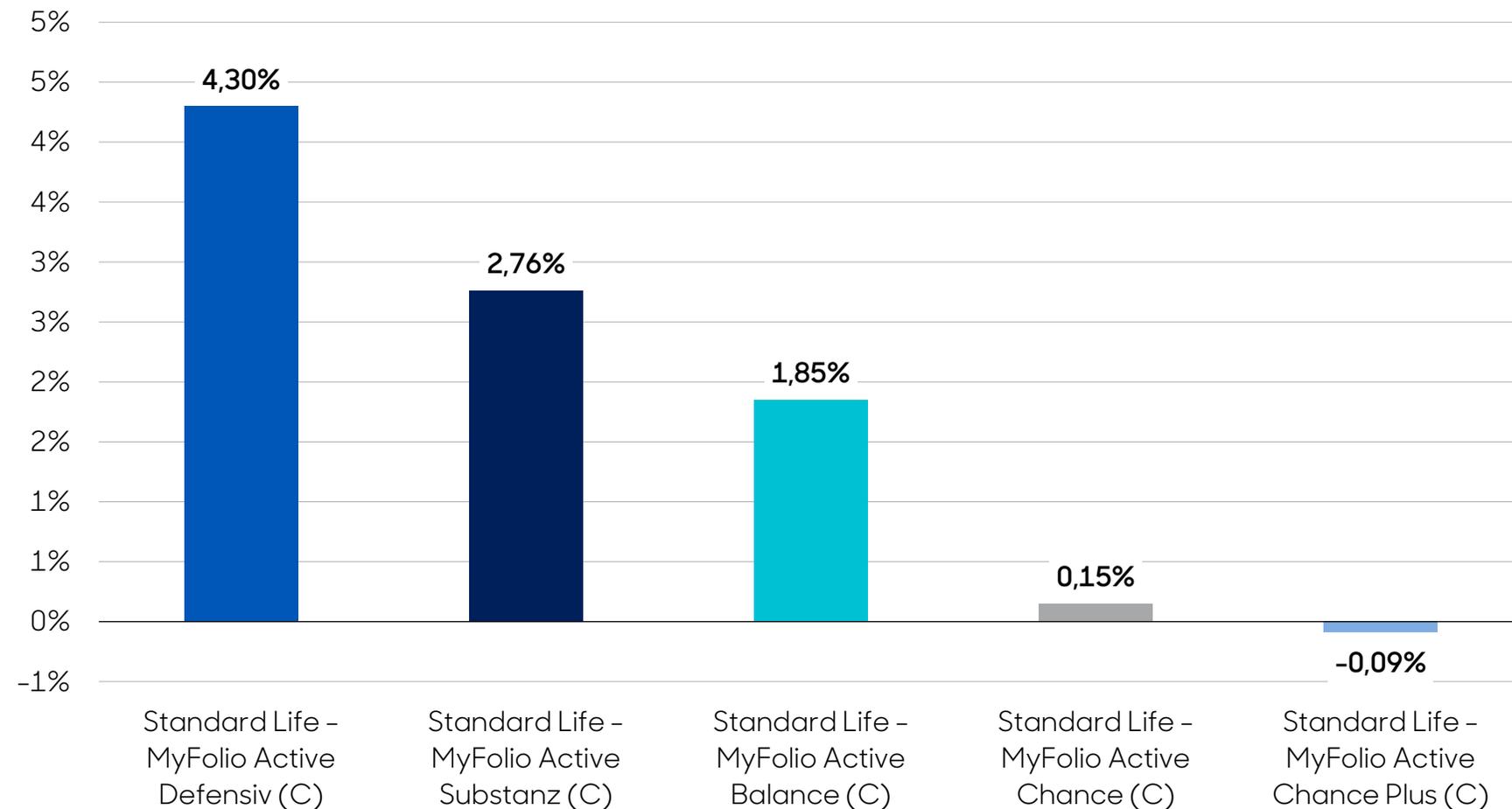
Schwache Einkaufsmanagerindizes in der Eurozone und in Großbritannien erhöhten den Druck, wenngleich die fiskalpolitischen Impulse in Deutschland die Verluste in Grenzen hielten. Der S&P 500 verlor 0,7 %, und die Anleiherenditen schwankten stark. Die Renditen 10-jähriger US-Anleihen stiegen auf 4,6 %, bevor sie wieder zurückgingen, während die Renditen im Euroraum nach der Zinssenkung der EZB um 25 Basispunkte aufgrund der Wachstumsverlangsamung und der nachlassenden Inflation fielen.

Die Renditen britischer Staatsanleihen gaben ebenfalls nach, da schwächere Verbraucherpreisdaten die Erwartungen einer Zinssenkung durch die BoE verstärkten. Die Kreditspreads weiteten sich während der anfänglichen Verkaufswelle aus, erholten sich jedoch teilweise wieder, während sich Unternehmensanleihen hoher Bonität robust zeigten. Die Handelspolitik dominierte, da die Ankündigung von US-Zöllen Anfang April die Anleger verunsicherte, bevor sich die Märkte nach der Ankündigung einer 90-tägigen Pause stabilisierten. Die US-Einkaufsmanagerindizes und das Verbrauchervertrauen gingen zurück, während die Inflation hinter den Erwartungen zurückblieb.

Die historische Wertentwicklung ist kein Indikator für zukünftige Wertentwicklungen.

Wertentwicklung MyFolios Active

Einjährige Renditen zum 30.04.2025



In Europa blieb die Konjunktur ruhig, aber die Inflationsentwicklung erlaubte eine Lockerung der Geldpolitik. Die EZB war eine der wenigen großen Zentralbanken, die im April die Zinsen senkte, während die Fed und die BoE die Zinsen unverändert ließen. Die Märkte erwarten weiterhin mehrere Zinssenkungen der Fed bis zum Jahresende. Die Zentralbanken sind weltweit gespalten: Einige sind wegen der Inflation vorsichtig, andere reagieren auf das schwächere Wachstum.

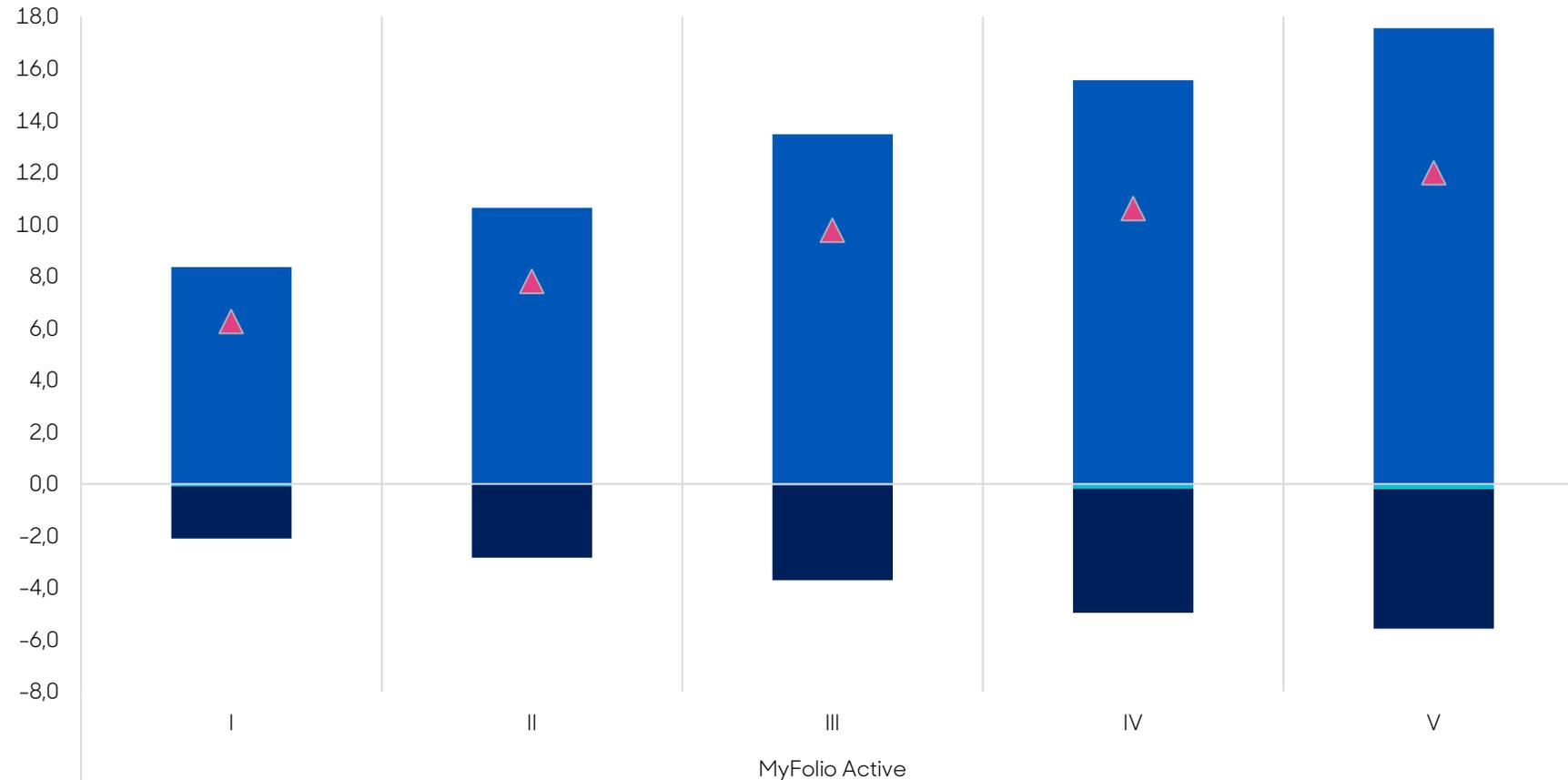
Die Anlegerstimmung bleibt aufgrund der handelspolitischen und politischen Unsicherheiten defensiv. Die Kapitalströme verlagerten sich auf sicherere Anlagen, wobei qualitativ hochwertige Anleihen weiterhin bevorzugt wurden.

Innerhalb der MyFolio-Palette wurde die Performance durch das diversifizierte Engagement in risikoärmere Anlagen wie globale Staatsanleihen und globale Unternehmensanleihen mit kurzer Laufzeit unterstützt, die sich gut entwickelten. Während US-Aktien einen weiteren schwierigen Monat erlebten, übertrafen europäische Aktien ihre Benchmark um 50 Basispunkte. Angesichts des anhaltenden Inflationsdrucks, der zunehmenden geopolitischen Risiken und der Unsicherheiten im Welthandel war die Anlegerstimmung im April defensiv. Per Ende April erzielte das MyFolio Defensive Portfolio, das zu 72% aus Anleihen besteht, seit Jahresbeginn eine positive Rendite, was auf die besonders starke Performance unseres Anleihenengagements zurückzuführen ist. Der Fonds erzielte in den letzten 12 Monaten eine Rendite von 4,3%. Das Portfolio MyFolio Chance Plus, das zu 97% in Aktien investiert ist, wies Ende April ein schwierigeres Renditeprofil auf und erzielte in den letzten 12 Monaten eine Performance von -0,09%.

Die historische Wertentwicklung ist kein Indikator für zukünftige Wertentwicklungen.

Wertentwicklung MyFolios Active

Renditebeitrag über ein Jahr (%)



■ Residual ■ Allocation ■ Fund Selection ■ SAA ▲ Attribution Return

Die historische Wertentwicklung ist kein Indikator für zukünftige Wertentwicklungen.

Wertentwicklung MyFolios Passive

Seit Auflage 01.05.2020, Daten per 30.04.2025

	Standard Life - MyFolio Passive Defensiv (C)	Standard Life - MyFolio Passive Substanz (C)	Standard Life - MyFolio Passive Balance (C)	Standard Life - MyFolio Passive Chance (C)	Standard Life - MyFolio Passive Chance Plus (C)
Auflagedatum	01.05.2020	01.05.2020	01.05.2020	01.05.2020	01.05.2020
Lfd. Jahr	-0,91 %	-2,20 %	-3,91 %	-4,73 %	-5,76 %
1 Jahr	4,70 %	4,70 %	4,63 %	4,86 %	5,01 %
3 Jahre p.a.	2,39 %	3,54 %	4,97 %	6,18 %	7,05 %
5 Jahre p.a.	2,69 %	4,57 %	6,87 %	8,89 %	10,38 %
10 Jahre p.a.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.
seit Auflage p.a.	1,80 %	2,96 %	4,07 %	4,95 %	5,75 %
2024	6,35 %	9,69 %	13,42 %	16,42 %	19,62 %
Volatilität (1 Jahr)	4,18 %	5,84 %	7,94 %	9,66 %	11,32 %



Die historische Wertentwicklung ist kein Indikator für zukünftige Wertentwicklungen.

Zusammenfassung

Team

Stabiles Portfolio Management-Team

Positionierung

Anpassung der SAA an veränderte Marktregimes
Beste erwartete langfristige Rendite bei gegebenem Risikoniveau

Rendite

Starke Wertentwicklung



Vier Gründe, die für MyFolio sprechen

01

Starke Renditen
im Konkurrenz-
vergleich

02

Starke absolute
Renditen über
die meisten
Zeiträume

03

Performance
durch SAA
bestimmt

04

Aktive Bereiche
durch
Marktbreite und
-stil beeinflusst

Ihre Ansprechpartnerin bei Aberdeen



Ewa Hangül

Director Business Development
Wholesale Germany & Austria

M +49 152 018 907 95

E ewa.hanguel@abrdn.com

Mit über 25 Jahren Erfahrung in der Finanz- und Kommunikationsbranche (u.a. Flossbach von Storch, Lupus alpha und T. Rowe Price) mit herausragenden Kompetenzen im Bereich Vertriebsmarketing.

Seit September 2022 bei Aberdeen als für das Wholesale Geschäft in Deutschland und Österreich.

aberdeen
Investments

abrdn Investments Deutschland AG
Bockenheimer Landstr. 25
60325 Frankfurt am Main

Wichtige Informationen

Bitte beachten Sie, dass sich die untenstehenden Informationen auf die Anteilsklasse Institutionelle Kumulation beziehen. Weitere Informationen zu den Aktienklassen finden Sie auf der Website www.abrdn.com

Die folgenden Risikofaktoren gelten insbesondere für diesen Fonds. Diese kommen zu den allgemeinen Risiken der Investition hinzu. Eine vollständige Liste der für diesen Fonds geltenden Risiken ist dem Prospekt zu entnehmen, der auf der Website oder auf Anfrage erhältlich ist.

a) Der Fonds investiert in Wertpapiere, die dem Risiko unterliegen, dass der Emittent mit Zinsen oder Kapitalzahlungen in Verzug gerät.

(b) Der Fondspreis kann täglich aus einer Vielzahl von Gründen steigen oder fallen, einschließlich Änderungen der Zinssätze, Inflationserwartungen oder der wahrgenommenen Kreditqualität einzelner Länder oder Wertpapiere.

(c) Der Fonds investiert in Aktien und aktienbezogene Wertpapiere. Diese sind empfindlich gegenüber Schwankungen an den Aktienmärkten, die volatil sein können und sich in kurzen Zeiträumen erheblich verändern.

(d) Der Fonds kann in Aktien aus Schwellenländern und / oder Anleihen investieren. Investitionen in Schwellenländer bergen ein höheres Verlustrisiko als Investitionen in stärker entwickelte Märkte, was unter anderem auf größere politische, steuerliche, wirtschaftliche, devisen-, liquiditäts- und regulatorische Risiken zurückzuführen ist.

e) Der Einsatz von Derivaten birgt das Risiko einer verminderten Liquidität, eines erheblichen Verlusts und einer erhöhten Volatilität unter ungünstigen Marktbedingungen, wie beispielsweise einem Versagen der Marktteilnehmer. Der Einsatz von Derivaten führt dazu, dass der Fonds fremdfinanziert wird (wenn das Marktrisiko und damit das Verlustpotenzial des Fonds den investierten Betrag übersteigt) und unter diesen Marktbedingungen wird der Effekt des Fremdkapitals darin bestehen, die Verluste zu vergrößern. Der Fonds setzt in großem Umfang Derivate ein.

(f) Der Fonds investiert in hochverzinsliche Anleihen, die ein höheres Ausfallrisiko tragen als solche mit niedrigeren Renditen.

Nur für professionelle Investoren

Für Privatanleger nicht geeignet. Dieses Dokument ist nur für Marketingzwecke bestimmt.
NUR FÜR PROFESSIONELLE INVESTOREN – NICHT FÜR PRIVATANLEGER GEEIGNET.

abrdn SICAV I, abrdn SICAV II & abrdn SICAV III („die Fonds“) sind OGAW-Fonds unter Luxemburger Recht in Form einer Kapitalanlagegesellschaft mit variablem Grundkapital (SICAV) und der Rechtsform einer Aktiengesellschaft.

Die in diesen Marketing-Unterlagen enthaltenen Informationen stellen weder ein Angebot noch eine Aufforderung zum Handel mit Anteilen an Wertpapieren oder Finanzinstrumenten dar. Sie sind nicht für die Verteilung an oder die Nutzung durch Personen oder Rechtssubjekte bestimmt, die die Staatsbürgerschaft eines Landes oder den Wohnsitz in einem Land oder Gerichtsbezirk haben, in dem die Verteilung, Veröffentlichung oder Nutzung dieser Informationen verboten ist.

Die in der Vergangenheit erzielte Performance ist kein Indikator für die zukünftige Entwicklung. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind allgemeiner Art und dienen ausschließlich der Informationsfindung. Sie beruhen auf Quellen, die wir für zuverlässig erachten, und alle hierin geäußerten Meinungen erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen und sind nur zum Zeitpunkt der Veröffentlichung gültig. Sofern die Informationen in diesem Dokument Projekte oder sonstige zukunftsgerichtete Aussagen enthalten, entsprechen diese nur Prognosen, die erheblich von den

tatsächlichen Ereignissen oder erzielten Ergebnissen abweichen können. Aberdeen übernimmt weder eine Garantie für die Richtigkeit oder Zuverlässigkeit dieser Informationen noch irgendeine Haftung gegenüber Personen, die sie als Entscheidungsgrundlage verwenden. Sämtliche Quellen stammen von der Aberdeen Unternehmensgruppe.

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen, Meinungen und Daten stellen keine Anlage-, Rechts-, Steuer- oder irgendeine andere Art von Beratung dar und dürfen nicht als Grundlage für Anlageentscheidungen oder sonstige Entscheidungen herangezogen werden. Zeichnungen von Fondsanteilen dürfen nur auf der Grundlage des letzten Verkaufsprospekts und den entsprechenden wesentlichen Anlegerinformationen („Key Investor Document“, „KID“) zusammen mit dem letzten Jahresbericht bzw. Halbjahresbericht getroffen werden.

Die betreffenden Unterlagen und die Satzung können kostenlos bezogen werden: In Deutschland: bei abrdn Investments Deutschland AG, Bockenheimer Landstraße 25, D-60325 Frankfurt am Main. Die Zahlstelle für die Fonds in Deutschland ist State Street Bank International GmbH, Zweigniederlassung Luxemburg, 49 Avenue John F. Kennedy, 1855 Luxemburg, Großherzogtum Luxemburg.

Wichtige Informationen

In der Vergangenheit erzielte Performance bietet keine Gewähr für die zukünftige Entwicklung. Der Wert von Anlagen sowie die mit ihnen erzielten Erträge können sowohl sinken als auch steigen und unter Umständen erhalten Anleger ihren Anlagebetrag nicht in voller Höhe zurück.

Die steuerliche Behandlung hängt von den Lebensumständen der einzelnen Anleger ab und kann sich in Zukunft ändern. Ehe Sie Anlageentscheidungen treffen, sollten Sie sich persönlich von einem Fachmann beraten lassen.

Erstellt in der Europäischen Union durch: abrdn Investments Luxembourg S.A., 35a, Avenue J.F. Kennedy, L-1855 Luxembourg. Eingetragen in Luxemburg unter der Nr. S00000822. Zugelassen in Luxemburg und beaufsichtigt durch die CSSF.

FTSE International Limited ('FTSE') © FTSE 2018. „FTSE®“ ist ein Warenzeichen der Unternehmen der London Stock Exchange Group und wird von FTSE International Limited unter Lizenz verwendet. RAFI® ist eine eingetragene Marke von Research Affiliates, LLC. Alle Rechte an den FTSE-Indizes und/oder FTSE-Ratings liegen bei FTSE und/oder seinen Lizenzgebern. Weder FTSE noch seine Lizenzgeber übernehmen eine Haftung für Fehler oder Auslassungen in den FTSE-Indizes und/oder FTSE-Ratings oder den zugrunde liegenden Daten. Eine weitere Verbreitung von FTSE-Daten ist ohne die ausdrückliche schriftliche Zustimmung von FTSE nicht gestattet.

Die MSCI- Informationen dürfen nur für interne Zwecke verwendet werden. Ihre Vervielfältigung oder Weitergabe in beliebiger Form ist nicht gestattet. Auch dürfen Sie nicht als Grundlage für oder

Komponente von Finanzinstrumenten, Produkten oder Indizes dienen. Die MSCI- Informationen stellen keine Anlageberatung oder Empfehlung für eine Anlageentscheidung (bzw. den Verzicht auf eine solche dar und dürfen nicht als Grundlage für Anlageentscheidungen dienen. Historische Daten oder Analysen sind nicht als Anhaltspunkt oder Garantie für Analysen, Prognosen oder Vorhersagen einer künftigen Leistung zu verstehen. Die MSCI-Daten werden ohne Gewähr ("wie besehen") zur Verfügung gestellt, wobei der Benutzer dieser Informationen das alleinige Risiko für ihre Verwendung trägt. MSCI, alle mit MSCI verbundenen Unternehmen und alle anderen an der Erfassung, Berechnung oder Generierung von MSCI-Daten beteiligten Personen (gemeinsam die "MSCI-Parteien") lehnen ausdrücklich jede Haftung (insbesondere die Haftung für die Echtheit, Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität, Gesetzeskonformität, Markteignung oder Eignung für einen bestimmten Zweck) in Bezug auf diese Informationen ab. Ohne Einschränkung des Vorstehenden haften die MSCI-Parteien unter keinen Umständen für direkte, indirekte, Spezial-, Neben-, Straf- oder Folgeschäden (insbesondere entgangener Gewinn) sowie sonstige Schäden (www.msci.com)

Quelle: Bloomberg. Daten dienen nur zur Veranschaulichung. Annahmen zu künftigen Entwicklungen sind daraus nicht abzuleiten.

Haftungsausschluss

Nur zum internen Gebrauch für Vermittler von Standard Life

Es handelt sich um eine allgemeine Betrachtung und Darstellung und keine rechtliche Beratung im Einzelfall. Die Ausführungen sind auch nicht abschließend und können sich durch neue Gesetze und/oder neue Rechtsprechung ändern. Diese Präsentation wurde sorgfältig erstellt, es kann aber keine Haftung hierfür übernommen werden.

Bei der Durchführung der hier angesprochenen Gestaltungen sollte immer individuelle rechtliche und steuerliche Beratung eingeholt werden.

Wir bitten um Verständnis, dass wir dem Lesefluss zuliebe überall dort, wo alle Geschlechtsformen erwähnt sein sollten, nur die männliche Schreibweise verwenden.

